

4.Spieltag: Erzgebirge Aue - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „MuelliFCN“ vom 26. August 2017, 15:07

Es standen hier in der ersten Hälfte zwei kompakte Mannschaften auf dem Platz und es war klar, dass es keine leichte Nummer hier in Aue wird. Trotzdem hat Teuchert das Ding auf dem Fuß und muss das 1:0 machen. Nach der Halbzeit kam Aue deutlich wacher aus der Kabine und warum wir uns hinten da so reinpressen lassen lag wohl an dem unbedingten Willen, den Aue zu haben schien, der uns aber fehlte. Das 1:0 für Aue war unglücklich abgefälscht und dann ergaben sich natürlich Räume für Aue mit der Führung im Rücken. Die Tore zwei und drei für Aue sahen für mich nach knapp Abseits aus, wurden aber von Sky nicht wirklich aufgelöst. Unser Tor auch aus einer Abseits-Stellung entstandene.

Mein Fazit: Vorne fehlt ein richtiger Torjäger und die Standards, die von Kerk eine "Waffe" waren, kann keiner ersetzen. Bis zum 0:1 standen wir hinten ganz gut, das Tor unglücklich abgefälscht. Ich fand bei weitem nicht alles schlecht, trotzdem spielten heute die meisten weit unter ihren Möglichkeiten...